

Dresdener Volksbühne E. V.

10. Sinfonie-Konzert

am Mittwoch, den 17. Dezember 1924, abends 7^{1/2} Uhr

Beethoven-Abend

(zu Beethovens Geburtstag am 16. Dezember)

Orchester: **Dresdner Philharmonie**
Leitung: **Eduard Flörke**
Mitwirkung: **Hans Bassermann (Berlin)**

Vortragsfolge:

Ouvertüre zu Goethes „Egmont“

Violin-Konzert D-Dur (op. 61)

Allegro ma non troppo

Larghetto

Rondo

Solist: **Hans Bassermann**

15 Minuten Pause

3. Sinfonie Es-Dur („Eroica“)

Allegro

Adagio. Marcia funebre

Scherzo

Finale. Presto

Die nächsten Sinfonie-Konzerte:

Dienstag, den 30. Dezember 1924, abends 7½ Uhr

(Froher Abend)

Haydn: 5. Sinfonie D-Dur

Mozart: Arie der Rosine aus „Der Barbier von Sevilla“

Berlioz: Aus „Faust's Verdammnis“:

- a) Tanz der Irrlichter
- b) Sylphentanz
- c) Ungarischer Marsch

Joh. Strauß: Walzer „Künstlerleben“

Joh. Strauß: „Frühlingsstimmen“, Walzer für Gesang

Joh. Strauß: „Fledermaus“-Ouvertüre

Solistin: Fritzi Jokl (Stadttheater Köln)

Pflichtveranstaltung für Nr. 4201—4700.

Mittwoch, den 7. Januar 1925, abends 7½ Uhr

Brahms: 4. Sinfonie E-Moll

Brahms: Klavierkonzert B-Dur

Solist: Anton Rohden (Leipzig)
(Konzertflügel Rönisch)

Beethoven: Leonoren-Ouvertüre Nr. III

Pflichtveranstaltung für Nr. 4701—5200.

Für nichtaufgerufene Mitglieder beginnt je 8 Tage vor jedem Konzert ein freihändiger Kartenverkauf (zu M. 1.20) in der Geschäftsstelle der „Dresdener Volksbühne“, Pfarrgasse 3 II (9—3) und an der Abendkasse.

Kartenverkauf an Nichtmitglieder (Hauptsaal zu M. 2.50) bei Ries (See-straße) und Rönisch (Waisenhausstraße 24) und an der Abendkasse.

W. Volkmann, Dresden, Dürerstr. 15.